

Maren Schatz hat ein goldenes Hobby

Pfullendorferin feiert ihre größten Erfolge unter der Ostracher Trainerin Andrea Knoll

Von Martin Stellberger

Pfullendorf/Ostrach

Maren Schatz hat das Goldene Reitabzeichen der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) erhalten. Dabei bezeichnet die Reitamazone aus Pfullendorf die Reiterei „nur als Hobby“, denn sie geht einem Vollzeitberuf nach. „Natürlich muss ich viel Zeit für das Reiten investieren und so gibt es wenig Raum für andere Freizeitaktivitäten neben meinem Beruf als Steuerfachangestellte“, sagt sie. Aber weil sie von ihrer Familie und ihrem Freund nach Kräften unterstützt wird, klappte es in der Vergangenheit mit den Turnierreisen und letztlich auch mit den Erfolgen so gut, dass sie nun diese Auszeichnung verliehen bekam – im Rahmen ihres Heimatturiers in Pfullendorf im August.



Maren Schatz ist frisch gebackene Trägerin des Goldenen Reitabzeichens, das ihr beim Turnier in Pfullendorf überreicht wurde. (Foto: privat)

Ein besonderes Erlebnis, weil Reiterkameraden, Familie und Freunde die Ehrung miterleben konnten. Das Goldene Reitabzeichen gibt es von der FN nur, wenn eine Reiterin mindestens neunmal in einem Turnier der Klasse S* siegt und dazu auch noch einen Sieg in Klasse S** vorweisen kann. Dancing Mirena heißt die Stute, die von Don Diamond/Sandro Hit abstammt und Maren Schatz zu den Erfolgen trug. Diese stellten sich in der schweren Klasse S* schon im Juni 2017 ein, als die heute 24 Jahre alte Reiterin in Aulendorf den ersten Sieg errungen hatte. Einen zweiten Sieg gab es dann im gleichen Jahr noch in Pfullendorf. 2018 folgten zwei Siege in Donaueschingen und einer in Pfullendorf. 2019 errang Maren Schatz insgesamt fünf Siege in Klasse S* und auch der Sieg in Klasse S** ließ nicht lange auf sich warten. Ihn holte die Pfullendorferin im südbadischen Schopfheim.

Schaut Maren Schatz zurück auf ihre Reiterkarriere, so erinnert sie sich zuerst an das Voltigieren als Fünfjährige auf dem Paulterhof in Inzigen bei Sigmaringen. „Weil meine Mutter selbst begeisterte Reiterin ist, sprang der Funke auch auf mich über. Und schon 2002 bekam ich mit Sheila mein erstes Pferdchen, ein Shetlandpony. Mit ihm habe ich Reitunterricht in Brunnhausen bei Elfriede Perlak bekommen. Sie hat mich dann auch mit anderen Pferden mit der Zeit bis Klasse L trainiert. So sammelte ich auch erste Turniererfahrungen“, erzählt Maren Schatz. Bald folgte die Stute Lady von Abydoss/Lehar. Mit ihr bestritt sie Turniere. Lady steht heute noch im Stall der Familie Schatz, die neben dem privaten Stall eine Autowerkstatt in Mettenbuch betreibt und auch Wohnmobile vermietet.

Mit dem Trainerwechsel zu Andrea Knoll nach Ostrach konnte sich Maren Schatz dann weiterentwickeln. Neben Lady bekam Maren Schatz auch Pferde der Familie Knoll zum Reiten, wie Hennessy von Heraldikxx/Flamenco. „Mit ihm startete ich erstmals in Klasse M, gewann auch den einen oder anderen Wettbewerb und schließlich errang ich im April 2015 meine erste Platzierung in Klasse S*. Das war in Moosbeuren“, erzählt Maren Schatz. Als Hennessy in Rente ging, bekam Maren Schatz die Stute Dancing Mirena. „Mit ihr startete ich schon im August 2016 zum ersten Mal bei einem S-Turnier und gewann im Oktober in Göppingen meine erste Platzierung in Klasse S*. Schließlich hatten wir uns so gut zusammengefunden, dass ich 2017 in Aulendorf gewann“, berichtet die Reiterin.

Die reiterliche Entwicklung blieb nicht unerkannt, denn mit ihrem vierten Platz bei den Landesmeisterschaften in Schutterwald 2017 wurde sie als Mitglied im Landeskader für die Deutschen Jugendmeisterschaften in Aachen nominiert. „Dort konnte ich als beste Baden-Württembergerin abschließen“, erzählt Maren Schatz nicht ohne Stolz.

Stolz auf ihr Pferd und die gemeinsame Arbeit unter den Fittichen von Andrea Knoll war Maren Schatz auch 2019 in Schopfheim, als sie mit Dancing Mirena ihren ersten Sieg in Klasse S** feierte mit einer Wertung über 71 Prozent.

Das Goldene Reitabzeichen erlebte Maren Schatz als ganz besonderen Moment. „Mein bisher größter Erfolg ist tatsächlich das Goldene Reitabzeichen. Als ich meinen zehnten Sieg feiern konnte, war mein Papa besonders stolz und nahm mich in den Arm, da auch er immer derjenige ist, der hinter mir steht, mein Hobby finanziert und auf jedes Turnier mitfährt. Ich habe mir nie träumen lassen, dass ich so viele Erfolge erringen könnte.“

Ob Maren Schatz noch weitere sportliche Ziele hat? Das bejaht sie klar: „Ich möchte mich jeden Tag weiter steigern, mit meinem Pferd zusammenwachsen und irgendwann möchte ich auch Turniere reiten können, die in Klasse S*** geschrieben werden. Mich fasziniert zudem die tägliche Arbeit mit den Pferden. Sie bereiten mir so viel Spaß und Freude.“
